

Landtagswahl am 6. September 2026
Feststellung der Landeswahlleiterin

Bek. der Landeswahlleiterin

vom 21. Juli 2025 – 33.1-11411

(veröffentlicht im MBl. LSA Nr. 27/2005 vom 11. August 2025, Seite 484)

Gemäß § 28 Abs. 1 der Landeswahlordnung vom 27. Mai 2015 (GVBl. LSA S. 200), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. April 2021 (GVBl. LSA S. 202), stellt die Landeswahlleiterin für alle Wahlorgane verbindlich fest, dass

1. nachstehende Parteien sich an der letzten Wahl zum Deutschen Bundestag im Land Sachsen-Anhalt mit einem zurechenbaren Wahlvorschlag beteiligt haben:
 - a) Alternative für Deutschland (AfD),
 - b) Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU),
 - c) Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit (BSW),
 - d) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD),
 - e) Die Linke (Die Linke),
 - f) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE),
 - g) Freie Demokratische Partei (FDP),
 - h) FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER),
 - i) Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI),
 - j) Volt Deutschland (Volt),
 - k) BÜNDNIS DEUTSCHLAND (BÜNDNIS DEUTSCHLAND),
 - l) Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD);

2. nachstehende Parteien am Tag der Bestimmung des Wahltages aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlages ununterbrochen mit mindestens einem im Land Sachsen-Anhalt gewählten Abgeordneten im Deutschen Bundestag oder im Landtag von Sachsen-Anhalt vertreten sind:
 - a) Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU),
 - b) Alternative für Deutschland (AfD),
 - c) Die Linke (Die Linke),
 - d) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD),
 - e) Freie Demokratische Partei (FDP),
 - f) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).